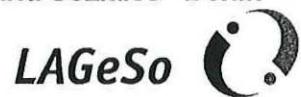


Kurzprotokoll für Wiederholungs-
besichtigungen gentechnischer Anlagen +
Räumliche Erweiterung der gentechnischen Anlage+
Neue Räume am anderen Standort

Landesamt für Gesundheit

und Soziales - Berlin



Anlagen-Nr: 92/14	Betreiber: FU Berlin	Sicherheitsstufe: S 1
Projektleiter: Frau Dr. Achazi	838 59145 / 015203150552	Datum der Besichtigung: 26.07.2018
BBS: Dr. Loll	838 57348	Datum der vorigen Besichtigung: 21.10.2016

Lage der Anlage: Institut für Chemie und Biochemie – Organische Chemie, Takustr. 3 + Takustr. 6, 14195 Berlin

Arbeitsmedizinische Vorsorge: Ja Nein Arzt: AMZ (Charité)

Mitarbeiter-Unterweisung protokolliert: Ja Nein BBS-Bericht eingesehen: Ja Nein

Kurzthemen der Arbeiten:	(Selbst)- einstu- fung	Beginn der Arbeit (Mon. Jahr)	Aufzeichnungen			
			vor- han- den	unvoll- ständig	nicht vor- han- den	mitge- nom- men
1. Klonierung, Mutagenese und Expression proteinogener Bindungspartner von polysulfatierten chemischen Polymeren	S 1	03/14	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<i>Keine GVO erzeugt, Thema nicht begonnen</i>			
2. Untersuchung von Interaktionen zwischen Zelllinien und synthetischen (polysulfatierten) Polymeren und Naopartikeln zur Entwicklung von z.B. Trägersystemen für Medikamente und zukünftigen Arzneimitteln oder Diagnose- bzw. Imagingtools	S 1	05/14	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Entwicklung von DNS/RNA-Träger- und Transfektionsreagenzien	S 1	01/16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. weitere Arbeiten s. Beiblatt	S 1	/	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<i>Aufzeichnungen zu allen Arbeiten vorhanden</i>			

Auflistung der besichtigten Räume:

Raum-Nr.	Bemerkungen <input type="checkbox"/>	Mängel	
		ja	nein
Takustr. 3		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.01	Labor, auch Zentrifugenraum	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.02	Labor, auch Brutraum	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.03	Zellkultur	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21.05	Fluoreszenzmikroskopie/Analyse	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
21.13	Autoklavenraum / GVO-Lagerung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Takustr. 6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K004	Zellkultur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
321	Autoklavenraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arimallee 22		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 002	Zellkulturschrank	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 004	Sputtdecke, Autoklav, Lagerung von GVO in N ₂ + -80°C	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 030/	labor	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E 031	labor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen, erforderl. Maßnahmen, Auflagen, Anordnungen: (Es besteht die Möglichkeit einer Anhörung nach § 28 VwVfG)

Fazitstr. 3

Raum 21.03

der Fußboden ist eine Grundreinigung zu unterziehen.
Die Doppeltücher am Waschbereich sind zu verriegeln.

Fazitstr. 6

Raum K 004

Die Arbeitsflächen sind eine Grundreinigung zu unterziehen und ausdrücklich regelmäßig zu reinigen.
An der Labortür ist die Beschilderung zu trennen zwischen Gütekriterien der chlorgehalt S1 und Arbeitsschutz nach Biostoff-V.

Die Spül- und Desinfektionsmittelspender sind regelmäßig zu reinigen.

Raum 321

Die Arbeitsflächen sind eine Grundreinigung zu unterziehen und ausdrücklich regelmäßig zu reinigen.
Das am Waschbereich befindliche offene Schuhhäuschen mit Salzsäure für das Reinigen von Pipetten ist von diesem Platz zu entfernen, da sich dort auch die Augehörselblase befindet. Es ist ein anderer Platz zu finden, das Gefäß ist mit der Konzentration der Salzsäure zu keinem Zeitpunkt

gemäß Gefahrstoff-V.

Die Stufen- und den Gefahrenunterschiede sind regelmäßig zu überprüfen.

Der Raum ist gemäß Biostoff-V (Schutzstufe 2) einzustufen um zu kennzeichnen.

Areniallee 22

Die AG soll die Räume in der Areniallee 22 innerhalb einer Weise für mindestens 3 Jahre nutzen, da das Gebäude in den Tagen ab 3 saniert werden soll.

E 002

der Wasserschaden über der TW ist zu beseitigen (Wiederherstellung).

Rückbau von Möbeln und Installationen, die derzeit im Raum sind befinden. In Raum verbleibende Arbeitskräfte sind nach Sichtung evtl. mit neuer Arbeitsplatte zu versehen, fehlende Kleider sind wieder auszubringen.

Das Verschließen ist einer Grundstückseigentümer zu unterstellen und darf nur repariert werden.

* und nicht mehr benötigt werden / ~~Biostoff-V~~ für alle Räume nach Schutzstufe 2

Mängel: keine/geringe wesentliche schwerwiegende

Rückmeldung an Behörde bis: 15.09.2018

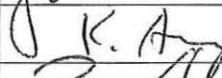
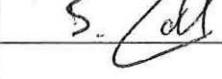
Protokollkopie an Betreiber durch: Frau Beimünder

(aus Tabelle 3 und 6)

Gebührenbescheid folgt

Teilnehmerliste und Bestätigung der Kenntnisnahme:

(Zahl der Beiblätter: 1)

Name	Funktion	Institution	Telefon	Unterschrift
Gröbel		LAGeSo	90229 2414	
Frau Dr. Achazi	PL	FU Berlin		
Dr. Loll	BBS	FU Berlin		

Interne Vermerke/Statistik

PC-Eingabe:

wV:

Beanstandungen: _____

zK:

Anordnungen: _____

Gemeindeische Anlage 92114

Weitere Mängel - Rüttme Strasse 22

E 002

Das Klimagerät ist zu testen (Wasserdränen?)
Die Deckenlampe funktionieren teilweise nicht.
Es ist abzuklären ob die erforderliche Luf-
stärke erreicht wird, ggf. sind neue Leuchtmittel
einzusehen.

E 004

Das Waschbaden ist zu ersetzen (Spülbecken +
Handwaschplatz)
Die nicht benötigten Installation (Gasleitungen, etc.)
sind zurückzubauen.

E 030/031

Die nicht benötigten Installation (Gasleitungen,
Sicherheitsräume, etc.) sind zurückzubauen.
Die vorhandenen Abwärtsdäne sind auszupflügen,
Schäden sind zu beseitigen.
Die vorhandenen Unterschränke sind ausschließlich
von Schäden (Türen, die nicht mehr schließen oder ganz
fehlen, usw.) zu befreien.

Die Flächen in den Abzügen sind einer fund-
Kleidung zu unterziehen.

Es ist zu prüfen ob die vorhandenen Abzüge
fundierendlich sind, die unter den Abzügen
befindlichen Sicherheitsräume geschlossen
sind an die separate Luftzug.

Die nicht benötigten Gasinstallations (Leitungen/
Absperreinrichtungen, Armaturen) sind zurück-
zubauen.

Im Bereich E 030 ist die TW, die zu einem
anderen Labor führt, welches nicht von Ab-

Atrazi gehört, ist mit einem Parcelschlag zu beschließen, um ein Beben der absehbaren von Personen, die keine Zuflitsberechtigung haben, zu vermeiden.

Grenzelle Mängel:

Der gesamte Laborkreis (inklusive der Funktionsräume) ist zu malen. Alle vorhandenen Staublöcher, Schäden im Wandbereich und im Fußboden sind zu beseitigen.

Das Lichtkonzept aller Räume ist zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Die Installation von Duschabtrenn-Sifen-Splunden sowie Handwaschsplunden ist zu verlassen.

Die Körper- und Innenmöbel sind auf ihre Funktionsfähigkeit zu prüfen und ggf. zu reparieren.

Es sind Lüftelstellen in dem Laborkreis vorzusehen.

Es sind entsprechende Klimatisierung der Räume entsprechend des Wärmeintrages durch die Aufstellung der Geräte zu beachten und ggf. anzupassen.

Die Stellstellenleisten (tw. defekt) sind zu überprüfen und ggf. zu reparieren, fehlende Abdampfungen sind zu erneuern.

Fehlende Deckenplatten sind zu erneuern.

Hinweis

der Umzug in die Räume der Amtsallee 22 ist der Umzug in die Räume der Amtsallee 22 ist für OG/19 geplant. Die Mängelbeseitigung muss vor dem Umzug des AG erfolgen. Es ist der Betrieb vor dem Umzug des AG zu unterbinden. Es ist der Betrieb vor dem Standortwechsel die Beseitigung der Mängel vom Betreiber umzusetzen.